

	<p>Objekt: Sparkassenbuch der Sparkasse Drossen [Ošno Lubuskie] für Ursula Stallerscheck 1944</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Dokumente (Schriftgut)</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 04-0225</p>
--	--

Beschreibung

Vordruck-Buch des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV), auf dem Umschlag vorn in Silberprägung oben "Deutsches Sparkassenbuch", unten "Öffentliche mündelsichere Sparkasse / Städtische Sparkasse zu Drossen", dazwischen in Goldprägung Adlerwappen. Umschlag außen mit rotem Leinenimitat. Auf der letzten Innenseite (S. 16) unten "Muster und Warenzeichen gesetzlich geschützt [Warenzeichen mit Buchstaben "DSGV"] 5111".

Inhalt:

S. 1 (Titelblatt): "Deutsches Sparkassenbuch Nr. 8748 für Ursula Stallerscheck / Verwaltungslehrling / Drossen / Breitestr. 22 / Städtische Sparkasse zu Drossen", darunter Siegel (Stempelabdruck): Adlerwappen mit Umschrift "Städtische Sparkasse zu Drossen".

S. 2: Raum "Für besondere Vermerke". Angabe des Zinssatzes, "beträgt zur Zeit: 21/2 %".

S. 3: Raum "Für besondere Vermerke" (blanko) und "Kündigungsvermerke" (blanko).

S. 4–5: Buchung einer Einzahlung vom 15.12.1944 mit den beglaubigenden Unterschriften der Bankangestellten "Guse" und "Corazolla". – Zwei Stempel der Berliner Bank AG für Ausgleichsgutschriften: "Wohnungsausgleich für Sparguthaben [Vertrieb?]ener" vom 31.3.1953 und Altsparerzuschlag vom 29.7.1954.

S. 6–13: Mit S. 4–5 identische, über jeweils gegenüberstehende Doppelseiten gehende Spaltenvordrucke für Kontobewegungen (blanko, daher nicht digitalisiert).

S. 14–16: Gedruckte "Allgemeine Bestimmungen für den Sparverkehr (Auszug aus der Satzung)".

Innen durchgängig Wasserzeichen: "DEUTSCHES SPARKASSENBUCH / DSGV". – S. 4–13 Wertzeichenpapier mit Aufdruck "Öffentliche mündelsichere Sparkasse" und Warenzeichen mit Kürzel "DSGV".

Das Sparkassenbuch zeigt kaum Altersspuren. Das mag damit zusammenhängen, dass es, wie die Eintragungen zeigen, kaum genutzt wurde. Denkbar ist aber außerdem, dass es nicht

1945 mit auf die Flucht genommen wurde, sondern erst am Auslagerungsort der vermutlich im Dezember 1944 oder Januar 1945 evakuierten Drossener Sparkasse neu (rückwirkend?) ausgestellt worden ist.

Provenienz: Erworben im Trödelhandel in Berlin.

Grunddaten

Material/Technik:	Klebebindung mit Kartonumschlag, Druck auf Wertzeichenpapier mit Wasserzeichen, mit Tinte ausgefüllt und gestempelt
Maße:	17,6 x 10,1 cm (16 gezählte S. und 4 Umschlag-S.)

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1944-1954
	wer	
	wo	
Ausgefertigt	wann	15.12.1944
	wer	
	wo	Drossen
Unterzeichnet	wann	31.03.1953
	wer	Berliner Bank
	wo	West-Berlin
Unterzeichnet	wann	29.07.1954
	wer	Berliner Bank
	wo	West-Berlin
Herausgegeben	wann	
	wer	Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neumark
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Landkreis Weststernberg

Schlagworte

- Dokument
- Frau
- Sparbuch
- Sparkasse
- Sparkassenbuch